

Zürich, den 17. März 1933 **394**

*294
424*

An die Redaktion der Neuen Zürcher Zeitung Falkenstrasse 11
Zürich

Sehr geehrter Herr,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie in der nächsten Nummer Ihres Blattes zu veröffentlichen.

Ion Nr.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

1 Beilage

M. Wetli

ebenso an:

Schweiz. Depeschagentur, Postfach Bahnhof Zeh.
Schweiz. Mittelpresse, Usteristr. 23, Zürich
Redaktion des "Volksrecht", Stauffacherstrasse
"Ideales Heim", Hr. C. H. Baer, Steinenvorstadt, Basel

*294/424
204/424
294/424*

*294
424*

Kunstchronik. Die Ausstellung der Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten im Zürcher Kunsthaus ist bisher von 8000 Personen besucht worden, ihre Dauer ist um eine Woche verlängert bis Sonntag 26. März Abends.

340

Zürich, 16. März 1933.

Fraulein Dora Lauterburg, Malerin, Schanzenbergstr. 31, Bern.

Sehr geehrtes Fräulein,

Auf Ihre Anfrage vom 11. März teilen wir Ihnen mit, dass Ihr Aquarell "Kaktusse", Kat. Nr. 226 der gegenwärtigen Ausstellung, von einem Berner-Sammler erworben worden ist, und zwar von Herrn C. Kipfer-Gfeller, Spitalgasse 34.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

M. Wetli